

INHALTSVERZEICHNIS

VORWORT	S 7
I. EINLEITUNG	S 8
II. FRAGESTELLUNG	S 10
III. KLEINE PHÄNOMENOLOGIE DES JOURNALISMUS	S 15
1. Definitionen	S 15
2. Vom journalistischen Handeln und seiner Legitimation	S 16
3. Vom Wesen des Exiljournalismus	S 21
4. Von den Funktionen und Existenzbedingungen	S 26
5. Kleine Phänomenologie	S 30
IV. HISTORISCH-POLITISCHE INTRODUKTION ZUM VERSTÄNDNIS DER RAHMENBEDINGUNGEN ÖFFENTLICH-PUBLIZISTISCHER ARBEIT IN SHANGHAI	S 33
1. Shanghai und sein Exil: Russen, Chinesen, Juden	S 33
2. Die Einkreisung der Emigration: Drei Perioden des Exils	S 39
3. Internationaler Journalismus: Abenteurertum und Ideologieexport	S 48
4. Nationalsozialismus und Japanische Coprosperität: Antisemitismus und Antiamerikanismus	S 60
V. STRUKTURANALYTISCHER LEITFADEN DURCH SHANGHAI'S EXILJOURNALISMUS IN PRESSE UND RUNDFUNK	S 77
1. Politische Ideen und ihre programmatischen und pragmatischen Zielsetzungen	S 78
1.1. Die kommunistische und bürgerlich aktivistische Informationstätigkeit	S 84

1.2. Die zionistischen Interessen	S 91
1.3. Die "unabhängige" proalliierte Informations- und Unterhaltungsarbeit	S 99
2. Inhalte	S 111
2.1. Identität	S 113
2.2. Zukunft	S 127
2.3. Intra- und Interlokale Inhalte und deren Propagandawert	S 132
3. Strukturen und Interdependenzen	S 140
3.1. Das Publikum	S 141
3.2. Die Finanzierung	S 143
3.3. Die Produktion	S 152
3.4. Zensur, Kollaboration und Widerstand	S 159
 VI. DIE JOURNALISTEN IM EXIL	 S 168
1. Die Professionellen	S 171
2. Ossi Lewin	S 207
3. Die Gelegenheitsjournalisten	S 223
4. Der Nachwuchs	S 235
5. Die journalistischen Charaktere, ihr Selbstverständnis und ihre Wege in den/aus dem Journalismus	S 242
 VII. THEORIE UND HISTORIE	 S 249
 VIII. ANMERKUNGEN	 S 260
 IX. ANHANG	 S 284